



Per E-Mail

An die beim Kanton Zug
akkreditierten Medien

Zug, 5. Juni 2012

MEDIENMITTEILUNG

Sihlbrugg: Instandsetzung des Kreisels und der Sihlbrücke

Die Baudirektionen der Kantone Zug und Zürich sanieren den Kiesel Sihlbrugg und die Sihlbrücke in Neuheim/Hirzel. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 18. Juni 2012 und dauern bis zirka Mitte September 2012.

Das Projekt «Instandsetzung Kiesel und Sihlbrücke» ist ein Bauvorhaben der Kantone Zug und Zürich. Durch die intensive Verkehrsbelastung und infolge des hohen Schwerverkehrsanteils weist die Kreiselfahrbahnfläche Belagsschäden und ausgeprägte Spurrinnen auf. Bei der Sihlbrücke sind erhebliche Mängel an den Fahrbahnübergängen und an den Schleppplatten vorhanden. Eine Sanierung ist dringend nötig.

Sanierungsprogramm

Die Instandsetzungsarbeiten beim Kiesel umfassen das Anheben des Innenkreisels und den Ersatz der bituminösen Kreiselfahrbahn sowie der Zu- und Wegfahrten durch einen Betonbelag. Dieser hält der grossen Belastung länger stand als ein Asphaltbelag. Im Weiteren müssen die defekten Randabschlüsse ersetzt und die Fahrbahngeometrie optimiert werden. Bei der Sihlbrücke werden die Fahrbahnübergänge, die Schleppplatten und die Entwässerungseinlaufschächte erneuert.

Vorarbeiten

Um Platz für provisorische Verkehrsflächen zu erhalten, werden vom 18. Juni bis 6. Juli 2012 die befestigten Flächen, Verkehrsinseln, Rabatten und das Kreiselauge entfernt und durch einen provisorischen Belag ersetzt. Zudem wird bei der Sihlbrücke eine provisorische Fussgängerüberführung erstellt. Während dieser Arbeiten bleibt das bestehende Verkehrsregime aufrecht erhalten. Die Zu- und Wegfahrten zu den angrenzenden Liegenschaften sind, wenn auch erschwert, jederzeit gewährleistet.

Hauptarbeiten während der Sommerferien

Die Hauptarbeiten werden in konzentrierter Bauweise vom 9. Juli bis 17. August 2012 ausgeführt. Die Bauzeit fällt somit weitgehend in die Sommerferien. Das Bauprogramm umfasst u.a. folgende Massnahmen: Die Kreiselfahrbahn und die Kieselanschlüsse erhalten anstelle des

bisherigen Asphaltbelages neu einen Betonbelag; die Randabschlüsse werden ersetzt, genauso wie die Strassensammler und ihre Ableitungen. Und schliesslich ist die Sihlbrücke wieder instand zu setzen. Der Verkehr wird in dieser Phase durch einen Verkehrsdienst geregelt. Die signalisierte Zufahrt zu den angrenzenden Liegenschaften ist jederzeit möglich, wenn auch teilweise erschwert.

Fertigstellungsarbeiten

In der dritten und letzten Phase werden vom 20. August bis 14. September 2012 die Schutzinseln, das Kreiselaage, die Fahrbahnbeleuchtung sowie die neue Signalisation und Markierung erstellt. Zudem wird das Fussgängerprovisorium über die Sihl zurückgebaut. Auch während dieser Phase wird der Verkehr durch einen Verkehrsdienst geregelt.

Aktuelle Informationen im Internet

Da die Bauarbeiten teilweise witterungsabhängig sind, können Verschiebungen nicht ausgeschlossen werden. Über die genauen Bautermine informiert das kantonale Tiefbauamt frühzeitig. Entsprechende Hinweise finden sich auf der Webseite www.zug.ch/baustellen.

Baudirektion

Weitere Auskünfte:

Markus Baggenstos, Projektleiter, Abteilung Strassenunterhalt, Tel. 041 728 48 83